

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	29.04.2021
Wirtschaftsausschuss	27.05.2021

Abschluss des externen Vergabeverfahrens und Projektstart zur Entwicklung eines Leitbildes zu den Handelslagen Hohe Str./Schildergasse und Umfeld in der Innenstadt.

Die Verwaltung wurde mit der Entwicklung eines Leitbildes für die Kölner Innenstadt beauftragt. Ziel ist die Entwicklung von Perspektiven für eine nachhaltige und integrierte Innenstadtentwicklung mit der Formulierung von konkret definierten und konsensgetragenen Maßnahmen zur Innenstadtprofilierung. Dazu hat der Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 11.10.2019 Mittel in Höhe von 200.000 € aus der Kulturförderabgabe bereitgestellt um einen entsprechenden Leitbildprozess für die Kölner Innenstadt umzusetzen (AN/1377/2019).

Zur Umsetzung der vorgesehenen Projektbausteine zur Leitbildentwicklung wurde eine externe Vergabe des Projektes sowohl aus Kapazitätsgründen als auch aus Gründen der Neutralität und Objektivität des Prozesses erforderlich. Hierzu hat der Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung vom 03.09.2020 den Bedarf festgestellt, die erforderlichen Leistungen zur Umsetzung des Projektes extern zu vergeben und ein entsprechendes Vergabeverfahren einzuleiten (Vorlagen-Nr. 2242/2020).

Konkret sind die nachfolgenden Leistungsmodule als Bestandteile des Prozesses zur Leitbildentwicklung vorgesehen:

- Situationsanalyse der Innenstadt sowie Analyse der Stärken/ Schwächen und Chancen/ Risiken unter Einbezug sekundärstatistischer Daten und Materialien (insb. der Weiterentwicklung der innerstädtischen Lagenprofilierung des EHZK)
- Konzeption und Umsetzung eines Werkstatt- bzw. Beteiligungsverfahrens mit relevanten Innentadtakteuren zur Leitbildentwicklung
- Erstellung eines Maßnahmenkatalogs mit konkret formulierten Maßnahmen und Entwicklungsstrategien, aufgelistet nach Relevanz und zeitlicher Umsetzung
- Dem Leitbildprozess nachgelagerte Koordination und Steuerung der Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen
- Evaluation der Maßnahmen

Im Rahmen des Vergabeverfahrens wurden fünf Angebote fristwährend eingereicht. Nach umfassender Prüfung der eingereichten Angebotsunterlagen wurde dem Büro Stadt + Handel Beckmann und Föhler Stadtplaner PartGmbH aus Dortmund, als Bietergemeinschaft mit dem Nachunternehmer IKU – Die Dialoggestalter der Zuschlag erteilt. Im Sinne einer zielführenden fachspezifischen Aufgabenteilung ist das Kommunikationsbüro IKU – Die Dialoggestalter insbesondere für die Konzeption und Durchführung des Kommunikations- und Beteiligungsprozesses zur Leitbildentwicklung zuständig.

Am 25.03.2021 fand ein erstes Auftaktgespräch zwischen der Projektleitung auf Verwaltungsseite und den beauftragten externen Büros statt. Neben der Abstimmung der Zeit- und Terminplanung und weiteren allgemeinen Formalien stand ebenso die Klärung offener Fragen zu den einzelnen Leistungsmodulen im Vordergrund des Gesprächstermins.

Im Zuge der aktuellen Phase der inhaltlichen Präzisierung des Projektes sind als nächste Arbeitsschritte die Vorbereitung zur Konstituierung des auf der operativen Arbeitsebene tagenden Steuerungsgremiums sowie der inhaltliche Einstieg in die innerstädtische Situationsanalyse vorgesehen.

gez. Greitemann